



Checkliste: Zulassung eines Gebrauchten Fahrzeugs



Wo müssen Sie hin ?

Zulassungsdienst DieSersch
Güterbahnhof Straße 3
06749 Bitterfeld OT Bitterfeld

Hier können Sie auch Ihr
Wunschkennzeichen reservieren lassen.

Welche Unterlagen müssen Sie mitbringen?

Sie möchten ein Fahrzeug anmelden, dass bisher an einem anderen Standort in Deutschland angemeldet war? Dann müssen Sie ein sogenannten „Standortwechsel für ein gebrauchtes Fahrzeug“ durchführen, das Sie im Inland erworben haben.

Dabei kann das Fahrzeug sowohl auf den bisherigen Halter als auch auf einen neuen Halter zugelassen werden.

Für die Zulassung benötigen Sie folgende Dokumente:

- gültiger Personalausweis des zukünftigen Fahrzeughalters (**Kopie Vor,- Rückseite**)
- oder:** Den Reisepass plus eine Meldebestätigung des Einwohnermeldeamts
- elektronische Versicherungsbestätigung (**eVB-Nummer aktuell**)
- Zulassungsbescheinigung Teil I (**ehemals Fahrzeugschein**)
- Zulassungsbescheinigung Teil II (**ehemals Fahrzeugbrief**)
- Wunschkennzeichen Kfz
- CoC-Papier / EG-Übereinstimmungs-Bescheinigung
- SEPA- Lastschriftmandat für den Einzug der Kraftfahrzeugsteuer
- Nachweis über die letzte gültige Hauptuntersuchung (**HU / TÜV**)
- Alte Kennzeichenschilder (**bei noch zugelassenen Fahrzeugen**)
- Abmelde- bzw. Stilllegungsbescheinigung (**bei bereits abgemeldeten Fahrzeugen**)
- Bei Vertretung:** Die schriftliche Vollmacht des Fahrzeughalters (**Bitte 2 Ausdrucke mitbringen**) sowie den Personalausweis oder den Reispass (**plus Meldebescheinigung**) der bevollmächtigen Person und des Fahrzeughalters
- Bei Minderjährigen Haltern:** Die schriftliche Einwilligungserklärung und die Personalausweise bzw. Reisepässe (**plus Meldebestätigung**) beider Elternteile
- Bei Vereinen:** Einen Auszug aus dem Vereinsregister
- Bei Firmen:** Handelsregisterauszug oder Gewerbeanmeldung bei Nutzung des Fahrzeuges als Firmenfahrzeug

Wir wünschen Ihnen allzeit eine gute Fahrt!